

GELBFIEBER

Fanzeitschrift der Baden Lions

Nr. 11 Erlangen

Saison 2021/2022



Drei Fanclubs- ein Interview: Der Ausblick auf die Restserie

Mit dem Spiel bei dem Füchsen Berlin hat für unsere Mannschaft die Restserie in der Handball-Bundesliga begonnen. Und nicht nur wir von den Baden Lions sind gespannt, wie es in den nächsten Wochen und Monaten auf dem Spielfeld laufen wird. Vor dem ersten Bundesliga-Heimspiel 2022 hat GELBFIEBER mit unserer zweiten Vorsitzenden Yvonn Platt, Tobias Roth, zweiter Vorsitzender beim Fanclub Löwenzahn und Claus Balzer, Vorsitzender beim Fanclub Alte Garde gesprochen.

GELBFIEBER: Neuer Trainer, neuer Torwart-neuer Schwung? Mit welchem Gefühl geht ihr in die restliche Saison bzw was traut ihr den Löwen noch zu?

Yvonn: Zumindest ist es einmal positiv zu bewerten, dass nach den bisherigen Leistungen in der EM-Pause schnell nachgebessert wurde. Wir hoffen, dass Ljubomir Vranjes der Mannschaft neue Impulse geben kann und Joel Birlehm die in ihn gesetzten Erwartungen erfüllen kann. Dann kann es noch eine versöhnliche Saison werden- ein Titel oder ein Europapokalplatz muss es gar nicht sein. Handball, der wieder Spaß beim Zusehen macht, wäre die Hauptsache.

Tobias: Der vielbeschworene Umbruch ist nun durch die Veränderungen im Team nochmal größer geworden. Wir trauen den Löwen definitiv noch großartige Spiele zu, die uns begeistern, eine Serie von Siegen wird es wohl eher nicht geben.

Claus: Ich erwarte da keine Wunder. Ich denke, es ist schwierig für einen neuen Trainer, selbst wenn er hochmotiviert ist, die Mannschaft in kurzer Zeit so zu erreichen, dass sie wieder brennt. Ein guter Torwart ist sicherlich ein Gewinn und kann entscheidend sein, das hat man ja gerade auch bei der EM gesehen. Ob Joel Birlehm bei uns einschlägt, muss man erstmal abwarten. Es wäre schön, wenn es so kommt, aber ich bin da mit meinen Prognosen etwas zurückhaltend.



GELBFIEBER: Wie bewertet ihr das bisherige Abschneiden der Mannschaft?

Yvonn: Auch wenn man schon lange dabei ist, muss man sagen: Eine solche Saison hat es bisher noch nicht gegeben. Das Abschneiden ist von den Resultaten her ernüchternd.

Tobias: Natürlich feiern wir lieber Erfolge mit der Mannschaft. Von Außen zu urteilen, weshalb diese sich nicht eingestellt haben oder an was es hakt, möchten wir uns nicht anmaßen. Das ist nicht unsere Aufgabe.

Claus: Platz elf in der Bundesliga ist ganz klar enttäuschend mit diesem Kader. Umbrüche hat es auch in anderen Vereinen gegeben, aber da war die Talfahrt nicht so rasant wie bei uns. Man hatte das Gefühl, dass irgendetwas in dem ganzen Gefüge nicht passt.

GELBFIEBER: Wenn ihr einen Wunsch für die restliche Saison frei hättet, welcher wäre das?

Yvonn: Endlich wieder Stimmung wie früher und einen würdigen Abschied für Andy Schmid.

Tobias: Dass es uns gelingt, unsere Begeisterung für den Sport und das Gemeinschaftsgefühl wieder stärker anzufachen, diese Energie sich auf alle Beteiligten überträgt und wir somit ein exponentielles Wachstum schaffen, was Freude statt Leid, verbreitet.

Claus: Ich würde mir wünschen, dass die Löwen wieder zu einer mannschaftlichen Geschlossenheit finden und dass man im Verlauf der Saison wieder vor vollen Hallen spielen kann. (ad)

GEMEINSAM SIND WIR STÄRKER – UND GELBER !



Unser Gegner/ 3 Fragen an...



HC Erlangen

Mit dem HC Erlangen kommt zum ersten Heimspiel 2022 ein spannender Gegner in die hoffentlich wieder mit vielen Fans besetzte SAP-Arena. Schließlich gilt es für die Löwen zum einen die deftige 10- Tore- Klatsche aus der Hinrunde wettzumachen und zum anderen die Heim-Niederlage aus der letzten Saison auszugleichen. Wir sind alle gespannt, wie unser neuer Trainer das Team eingestellt hat.

Der HC Erlangen gründete sich 2001 aus den beiden Zweitliga-Vereinen HG und CSG Erlangen. 2002 übernahm der HC die Zweitliga Lizenz der CSG und schaffte dann im Jahr 2014 den Aufstieg in die 1. Bundesliga. Dem direkten Abstieg folgte 2016 der direkte Wiederaufstieg. Seitdem sprangen schlossen die Erlanger die Runde zwischen Platz 9 und 14 ab.

Derzeit befinden sich die Franken in der Tabelle zwar in Nachbarschaft zu unserer Mannschaft im unteren Drittel, aber dies soll sich aus Löwensicht in der Rückrunde jedoch schon bald ändern. Mit einem Sieg wäre da ein wichtiger Schritt nach vorne getan, auch wenn gerade gegen Erlangen in letzter Zeit die Erfolgserlebnisse rar gesät waren.

Der HC Erlangen kann auf ausgeruhte Spieler zurückgreifen und verfügt mit einem wurfgewaltigen Rückraum zweifelsiohne über eine gefährliche Waffe. In der Abwehr steht Erlangen in der Regel solide und kämpferisch. Und genau das erwarten wir auch von unseren Löwen. Auch wenn die letzten 4 Begegnungen nicht gewonnen werden konnten, hilft Zuversicht bekanntermaßen ja am besten und deshalb hoffen wir auf einen deutlichen Sieg unserer Löwen. (ud)

3 Fragen an....

Dieses Mal: Joel Birlehm



Er ist der neue Mann im Tor der Löwen: Joel Birlehm. Vor seinem ersten Einsatz mit unserer Mannschaft in der SAP-Arena hat der 24-jährige Keeper drei Fragen unseres GELBFIEBER- Teams beantwortet.

1. Warum bist du zu den Löwen gekommen?

Die Löwen sind für mich auf jeden Fall einer der größten Handballclubs Deutschlands. Und ich freue mich, dass man hier mit mir planen möchte, bzw. dass ich in Zukunft ein wichtiger Baustein in diesem Team sein kann. Dann war das eine relativ einfache Entscheidung für mich.

2. Wie hast du die Löwenfans bisher wahrgenommen?

Egal ob in eigener Halle oder auswärts, es sind eigentlich überall viele Löwenfans da. Ich war auch schon hier in der ausverkauften SAP-Arena als Zuschauer und da kam schon ganz schön viel Druck von der Tribüne. Ich finde, die Fans haben es auch verdient, dass hier guter Handball gespielt wird und dazu möchte ich meinen Teil beitragen.

3. Welche Entwicklung siehst du bei den Löwen für dich selbst und für das Team?

Ich glaube, in diesem Verein ist alles gegeben, damit man sich entwickeln kann. Hier findet auch ein Umbruch statt in den nächsten Jahren, da möchte ich ein Teil davon sein und dafür möchte ich Gas geben. Natürlich möchte ich auch jeden Tag ein Stückchen besser werden. Das ist eigentlich auch so ein bisschen mein Mantra seitdem ich 15 bin und da möchte ich einfach weitermachen. (ad)



Testspiel gegen die Eulen Ludwigshafen



Auswärtsfahrten



Auf geht's zum 11. Bundesliga-Auswärtsspiel der Löwen gegen GWD Minden am Donnerstag, den 3. März um 19.05 Uhr in der Kampa-Halle Minden

Abfahrt:

12.00 Uhr an der Mehrzweckhalle Kronau / ca. 12.30 Uhr SAP Arena

Rückfahrt:

ca. 30 Minuten nach Spielende

Fahrtpreis mit Vesper und Ticket:

Für Mitglieder: 60 €

Für Nichtmitglieder: 70 €

Anmelden könnt ihr euch bis Freitag, den 18. Februar ausschließlich per Mail an auswaertsfahrt@baden-lions.de

Eine Bestätigung erhaltet ihr, sobald wir die Tickets gebucht haben/ Ab 30 Personen fährt ein Großbus.

Falls nicht bereits bei einer Auswärtsfahrt dieser Saison geschehen, teilt uns bitte bei der Anmeldung folgende Informationen vollständig mit:

Adresse / Telefonnummer/ E-Mail, Corona Status: vollständig geimpft, genesen

Da in der Kampa-Halle aktuell die 2G+ (geimpft/ genesen+getestet)-Regelung gilt, werden wir diese Fahrt ebenfalls als 2G+- Veranstaltung durchführen. In der Halle muss eine medizinische Maske getragen werden.(Stand: 6.2.2022)

Wir freuen uns auf eure Anmeldung! Euer Auswärtsteam der Baden Lions

Redaktionsschluss: 06.02.2022

Beitrittserklärung: Download auf <http://www.baden-lions.de>
oder Mail an vorstandschafft@baden-lions.de



Kontakt

Baden Lions e.V. –
Im Sportzentrum 2, 76709 Kronau
St-Nr. 30074/50537
VR-Nr. 1304 beim Amtsgericht Bruchsal

1. Vorsitzender: Alexander Daub
2. Vorsitzende: Yvonn Platt

Anschrift: Baden Lions

Im Sportzentrum 2
76709 Kronau

Internet

www.baden-lions.de
auf Facebook Baden-Lions
auf Twitter @BadenLions
Infos auch für NichtClubberer

Mit uns ON TOUR

Anmeldung für ausgeschriebene
Fahrten nur über Mail:
auswaertsfahrt@baden-lions.de

Habt ihr Fragen oder Anregungen?
Schreibt einfach eine Mail an:
vorstandschafft@baden-lions.de

Besucht uns auch an unserem Fanstand
hinter Block 214.

GELBFIEBER.....

Herausgeber: Baden Lions e.V.
Anschrift:
Im Sportzentrum 2, 76709 Kronau
Redaktion: Alexander Daub [ad]
Uwe Degner [ud]
Anja Huber [ah]

Bilder: Sörli Binder, RNL
Satz + Gestaltung:
Emely Schippl

Formate: Druck +
Download auf baden-lions.de
Druck: KS Druck Kronau